

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	34651
			DK5 DK5-GK	6642 6844
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Fuhlsbüttel
Bearbeitung	MAU	Kopie Ja	Biotop-Nr. alt	133 58
Räumliche Abbildung	Linie		Kartierung	20.05.2004
Anzahl Abschnitte	6		Fläche / Länge [m²/m]	191,822
			Breite (lineare Abb.) [m]	1

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Senkrechte Backsteinmauern. Einerseits mehrere Meter hoch in der Schleusenammer der Ohlsdorfer Schleuse (3 Teilflächen), andererseits am Woermannsweg in Form eines etwa halbmeterhohen Gartenmäuerchens, das den Fußgängerweg von den Vorgartenflächen der denkmalgeschützten Backstein-Wohnblöcke trennt (3 weitere Teilflächen).

Dieser Lebensraum wird hier zur Dokumentation eines der größten Vorkommens der Mauerraute in Hamburg (RL 2) erfasst. Die Art besiedelt die Mauerritzen und ist dort die einzige häufige Gefäßpflanzenart. Moose (umbestimmt) sind allerdings auch häufig, wenn auch nicht annähernd so auffällig. Die Mauerraute wächst an der Gartenmauer auf beiden Seiten, dabei an der inneren, schattigeren Seite etwas üppiger und zahlreicher (Unterschied durch "Pflege" der Außenmauer?). Nach einer vorsichtigen Zählung sind an den Gartenmauern wenigstens 1200 Individuen der Mauerraute vorhanden. In der Schleusenammer dürften es etwa 100 Ind. sein.

Die Mauern werden in beiden Teilräumen ab und zu vom Bewuchs "gereinigt", an der Schleuse in gründlich radikalem Stil, an den Mäuerchen punktuell und nicht den Gesamtbestand gefährdend. An der Schleuse sowie an den Gartenmäuerchen wurden in der Karte jeweils drei Teilabschnitte ausgewiesen.

Da sich die Vorkommen seit der Kartierung im Jahr 1997 (B. Mlody) kaum verändert haben, wurden die Bestandsbeschreibung und die Artenliste übernommen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	YMZ	Ziegelwand/-mauer (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Ohlsdorfer Schleuse, Woermannsweg			
Nachbarnutzung/en	Fußweg, Straße, Garten, Wohnung; Alsterschleuse			
Rechtswert (X)	567990	Hochwert (Y)	5942216	
Bezirk	Hamburg-Nord	Naturraum	Alstertal (696.02)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Ohlsdorf (430)	Gemarkung	Fuhlsbüttel (421)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG				
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

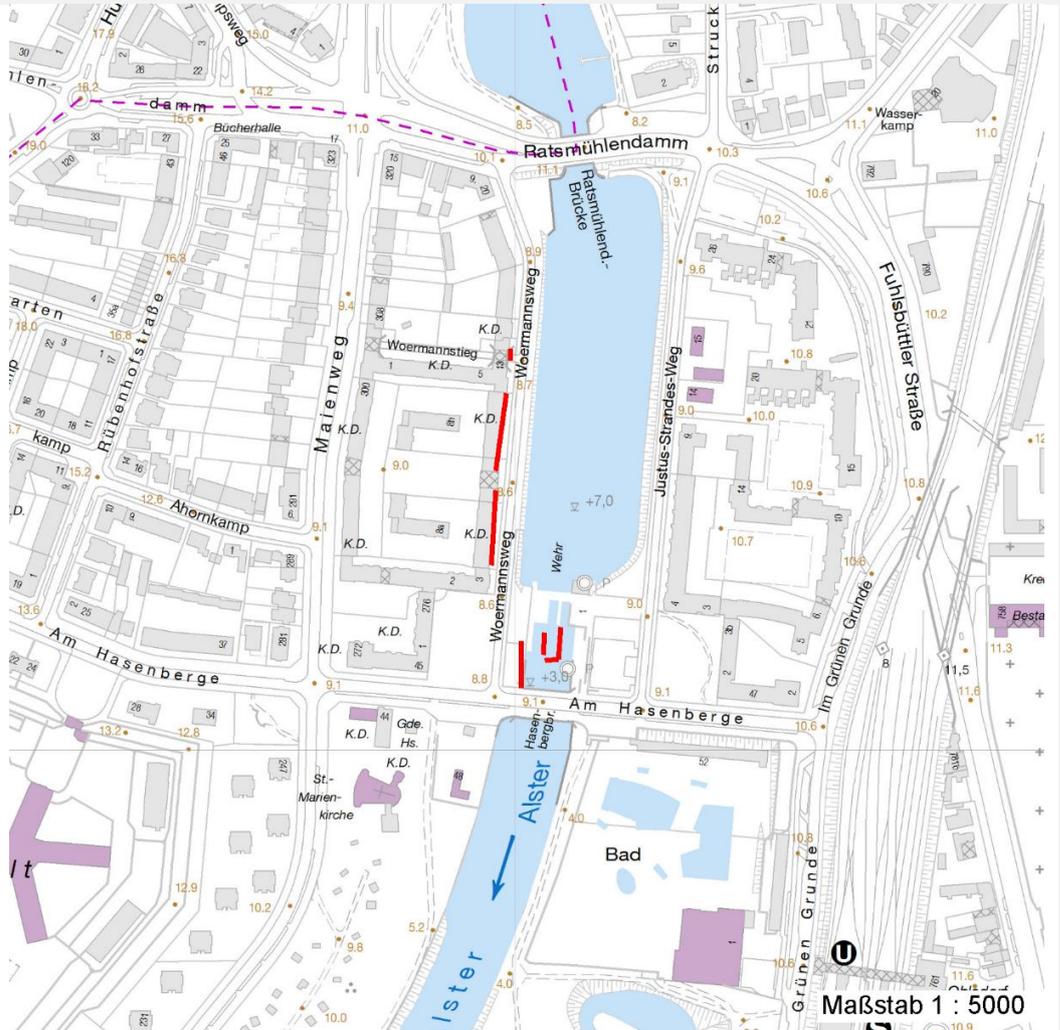
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	34651
		DK5 DK5-GK	6642 6844
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fuhlsbüttel
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	133 58
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	20.05.2004
Anzahl Abschnitte	6	Fläche / Länge [m²/m]	191,822
		Breite (lineare Abb.) [m]	1

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
34651	34650	6642	133	23.09.1997	K	6844	58
34651	34650	6642	133	23.09.1997	=	6844	58

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Modernisierung der Gartenanlage Pflegetintensivierung Sanierung
Wertgesichtspunkte	Seltene Pflanzengesellschaft Vorkommen seltener Arten

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	34651
		DK5 DK5-GK	6642 6844
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fuhlsbüttel
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	133 58
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	20.05.2004
Anzahl Abschnitte	6	Fläche / Länge [m²/m]	191,822
		Breite (lineare Abb.) [m]	1

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Keine! Sukzession ungestört ablaufen lassen - 1.1

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Ziegelwand/-mauer (2000)	Biotoptyp	YMZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	3 - trocken
Stickstoffgehalt	3 - stickstoffarm
Standort, Relief	
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	7 - halbsonnig

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	sonnig	7,9
Boden	Feuchte	trocken	3,2
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffarm	2,4
	Reaktion	schwach basisch	7,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,6
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1,4
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Asplenium ruta-muraria (Mauerraute)	7	d		-											2		1		
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	X		-															
Dryopteris spec. (Wurmfarn)	7	X		-															
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	7	X		-															
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	X		-															
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	X		-															

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	34651
		DK5 DK5-GK	6642 6844
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fuhlsbüttel
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	133 58
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	20.05.2004
Anzahl Abschnitte	6	Fläche / Länge [m²/m]	191,822
		Breite (lineare Abb.) [m]	1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Sagina procumbens (Niederliegendes Mastkraut)	7	X		-															
Sonchus asper (Rauhe Gänsedistel)	7	X		-															
Stellaria media (Vogelmiere)	7	X		-															
Anzahl Rote Liste Arten													1	1					
Anzahl Arten										9									

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland